

Schreibwettbewerb und Buchprojekt

Stille – ein anderes Lebensgefühl

Der 4. Vechtaer Jugendliteraturpreis für Menschen ab 14 bis einschließlich 21 Jahre

Ausgeschrieben von der Stadt Vechta

und dem Geest-Verlag

Das Thema

Ein ganz besonderes Jahr liegt hinter euch, stürzte alle in völlig neue, bis dato unbekannte Situationen. Ein Jahr Corona.

Plötzlich durfte man sich nicht mehr bewegen, wie man wollte. Freunde waren zum Teil nur noch über mediale Kontakte zu erreichen. Lebenspläne zerschlugen sich. Man konnte sich mit Freunden kaum noch treffen. Beziehungen waren zum Teil nur noch auf die Ferne zu führen. Schule gab es daheim. Die Großeltern durften nicht mehr besucht werden. Die Hektik des Lebens in Schule und Freizeit war mit einem Mal vorbei. Und plötzlich begegneten wir der Stille. Ein vielen bis dato unbekanntes Lebensgefühl. In hohem Maße war jeder auf sich selbst angewiesen.

Wir würden uns freuen, wenn ihr euren Umgang mit der Situation, eure Gedanken während der Veränderung des letzten Jahres beschreiben würdet. Wie ihr mit der Stille (oder begegnete sie euch nicht?) umgeht und auch in Zukunft umgehen wollt. Wie ihr euch neu und vielleicht anders erfahren habt. Wie ihr Familie, FreundInnen und Bekannte anders erfahren habt.

Die Form des Schreibens

Ihr könnt in allen literarischen Formen schreiben, die euch behagen. Das kann eine Erzählung, eine Kurzgeschichte, ein Essay, ein Lied, ein Slampoetry, ein Gedicht, ein kleines Theaterstück oder eine sonstige dialogische Form oder was auch immer sein. Die Auswahl ist euch ganz allein überlassen.

Ihr könnt auch in der Sprache schreiben, in der ihr euch am wohlsten fühlt.

Die Länge des Beitrags darf 5 DIN A4-Seiten nicht überschreiten. Bitte dabei die Schriftgröße 10 und den Abstand „Einfach“ nicht unterschreiten.

Ihr dürft bis zu 2 Beiträge einsenden, die insgesamt jedoch nicht mehr als 8 DIN A4-Seiten lang sein sollten.

Wer darf mitmachen

Mitmachen dürfen Jugendliche ab 14 Jahren bis einschließlich 21 Jahre. TeilnehmerInnen unter 18 Jahren benötigen eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern.

Es gibt keine Ortsbeschränkung. Beiträge dürfen also aus aller Welt eingesendet werden. Spannend wären natürlich auch Beiträge von SchülerInnen, die in dieser Zeit im Ausland gewelt haben.

Ausgeschlossen vom Wettbewerb sind die MitarbeiterInnen des Geest-Verlags und deren Kinder.

Nachfragen

Bei Fragen zum Wettbewerb könnt ihr euch direkt melden beim

Geest-Verlag

Alfred Büngen oder Inge Witzlau

Lange Straße 41 a

49377 Vechta

Tel. 04447/856580

info@geest-verlag.de

Das Buch

Eine Auswahl der Beiträge wird in einem Buch des Geest-Verlags erscheinen. Jeder der TeilnehmerInnen, der im Buch abgedruckt wird, erhält ein kostenloses Belegexemplar.

Mit der Einsendung eines Beitrages erklärt sich der/die TeilnehmerIn mit der Veröffentlichung im Buch einverstanden.

Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme ins Buch besteht nicht.

Die Preise

Die wichtigsten eingesandten Beiträge werden mit Preisen ausgezeichnet

Siegerpreis:

1. Preis 300 Euro
 2. Preis 200 Euro
 3. Preis 100 Euro
- und zahlreiche Buchpreise.

Premierenveranstaltung/Preisverleihung

Die Veranstaltung soll im Herbst 2021 im Rathaus Vechta stattfinden. Dazu werden alle im Buch abgedruckten AutorInnen eingeladen.

Die Jury

Die Preise werden von einer Jury entschieden, der in diesem Jahr u. a. angehören Olaf Bröcker (Autor und Lehrer), Rieke Siemon (Autorin und Doktorandin in Münster), Antonia Wengert (Integrationsdienst des MHD), Julian Hülsemann (Partnerschaft für Demokratie, Vechta), Alfred Bungen, Verleger

Einsendungen

Einsendungen möglichst per Mail an

info@Geest-Verlag.de

mit dem Stichwort „4. Vechtaer Jugendliteraturpreis“

Wer keine Mailmöglichkeit hat, kann seinen Beitrag auch per Post an Geest-Verlag, Lange Straße 41 a, 49377 Vechta („4. Vechtaer Jugendliteraturpreis“) senden.

Einsendeschluss

1. August 2021